Geographische Kommission
für Westfalen

ifgi
Institut für Geoinformatik
Universität Münster

WebGIS Westfalen

Schnell und einfach zur thematischen Karte

Kontakt

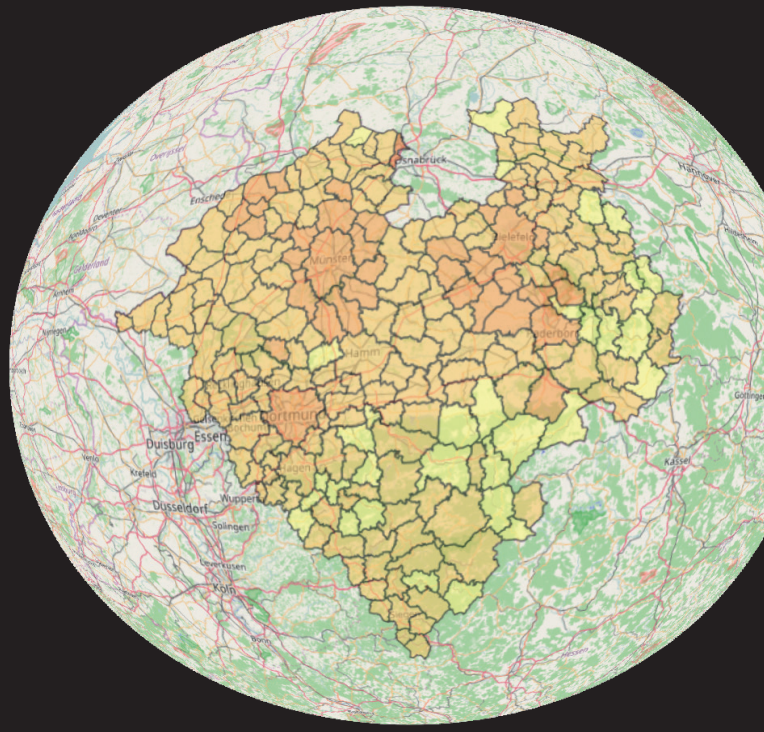
Geographische Kommission für Westfalen
Heisenbergstraße 2
48149 Münster

Tel.: 0251/83-39220

geographische-kommission.lwl.org
facebook.com/geographische.kommission
Mail: geko@lwl.org

WebGIS Westfalen in Stichpunkten

- Einfache, intuitive Handhabung
- Kartenerstellung in wenigen Schritten
- Große Auswahl an Daten aus den Bereichen ‚Demographie' und ‚Sozioökonomie'
- Kartendarstellung auf Kreis- und Gemeindeebene Westfalens
- Karten individuell veränderbar (Farbgebungen, Klassenbildung etc.)
- Gegenüberstellung unterschiedlicher Themen möglich
- Druckfunktion



jetzt anklicken unter:
webgis-westfalen.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

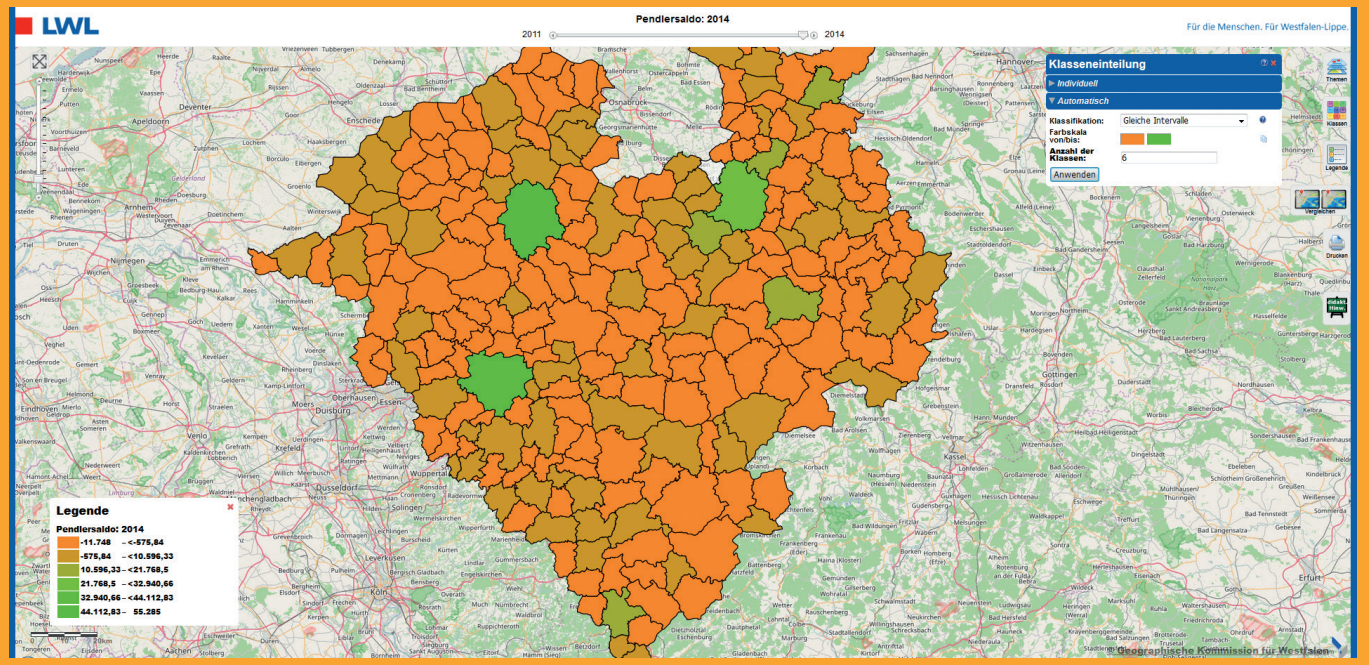
Mit dem WebGIS Westfalen lassen sich online im Handumdrehen thematische Karten über den Raum Westfalen erstellen.

Das Geographische Informationssystem (abrufbar unter **webgis-westfalen.de**) eignet sich besonders **für den modernen Erdkundeunterricht**, um den Schülerinnen und Schülern räumliche Disparitäten innerhalb Westfalens sowohl auf Kreis- als auch Gemeindeebene mit nur wenigen Schritten näherzubringen – egal ob am PC, Beamer, Whiteboard, Tablet oder Smartphone.

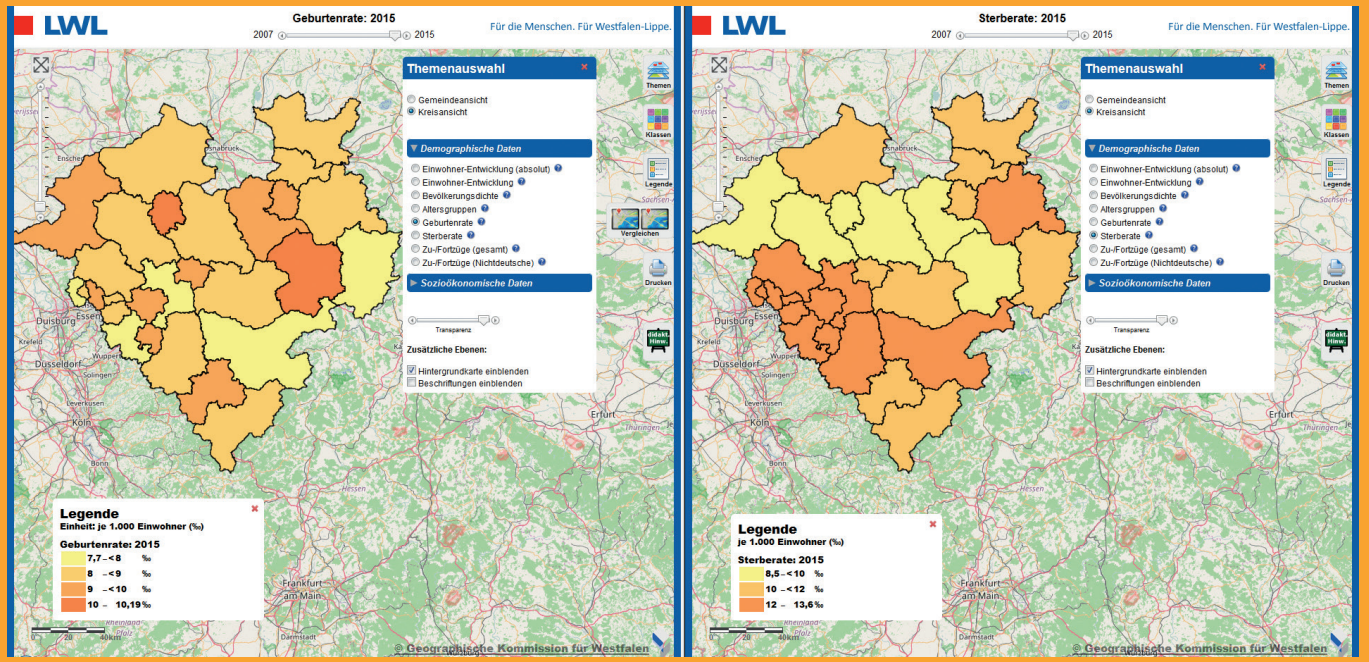
Das WebGIS-Projekt ist eine Kooperation zwischen der Geographischen Kommission für Westfalen im Landschaftsverband Westfalen-Lippe und dem Institut für Geoinformatik der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Datenquellen sind vorehmlich Statistiken des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW). Die heute im WebGIS Westfalen vorhandenen Inhalte werden in Zukunft um weitere Themen ergänzt.

Webgis-Westfalen.de



Die Darstellung der Karten im WebGIS Westfalen lässt sich individuell anpassen. So können z. B. Klassifikationsart, Klassenzahl oder die Farbgebung einzelner Klassen in den Karten verändert werden.



Auch besteht die Möglichkeit, zwei verschiedene Themen parallel in nebeneinanderstehenden Karten aufzurufen, um z. B. kausale Zusammenhänge zu untersuchen.